

Neue Jugendvertretung der Ortsgemeinde Nackenheim hat sich konstituiert

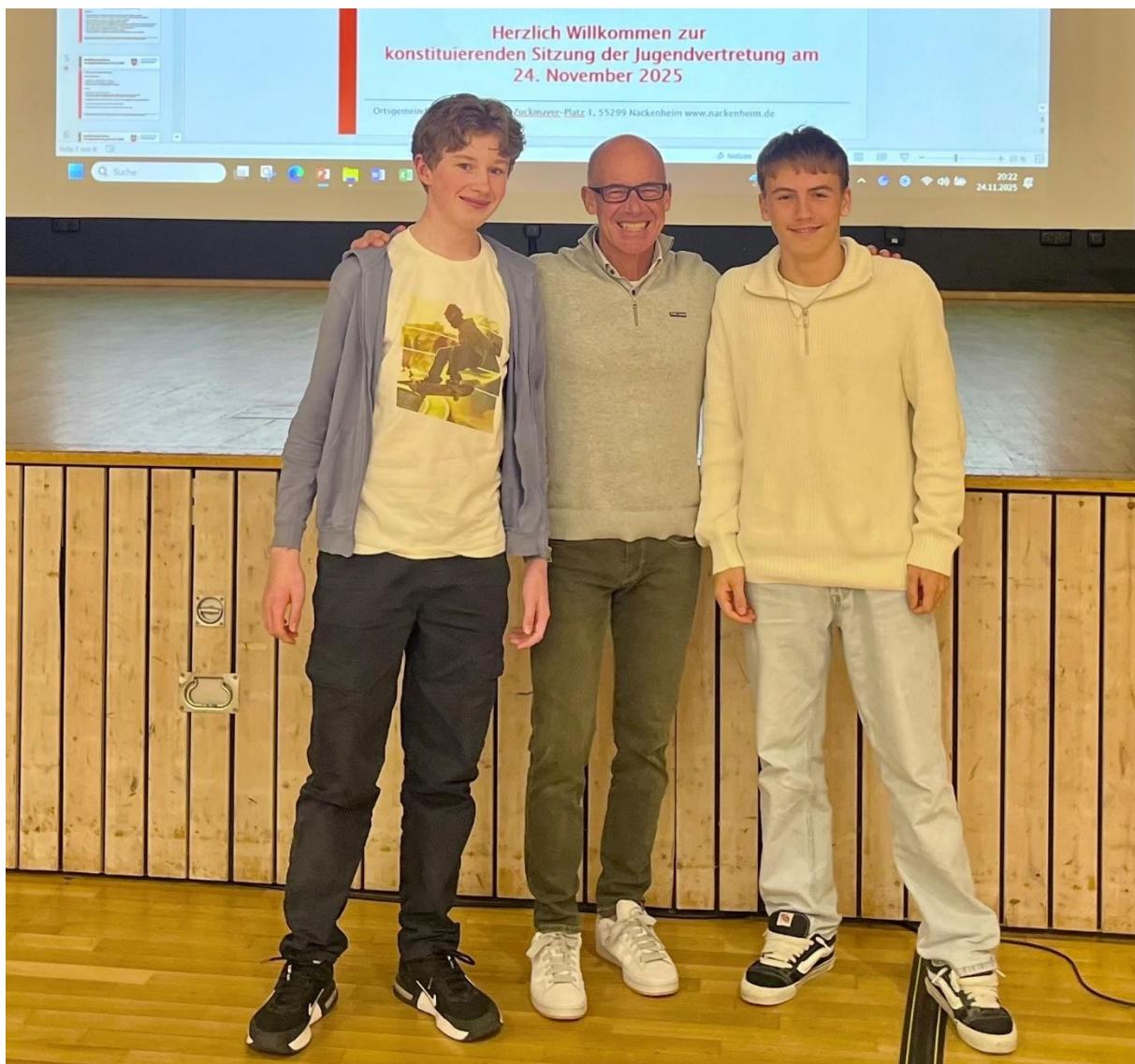


Foto v.l.n.r.: stv. Vorsitzender Jakob Pfersdorf, Ortsbürgermeister René Adler, Vorsitzender Julius Stahl

Am 24.11.2025 fand im Rahmen der jährlichen Kinder- und Jugendversammlung die konstituierende Sitzung der neu geschaffenen Jugendvertretung der Ortsgemeinde Nackenheim statt. Erstmals in der Geschichte der Gemeinde wurde damit ein offizielles Gremium zur Beteiligung junger Menschen eingerichtet.

Der Gemeinderat hatte zuvor die Einführung einer offenen Jugendvertretung beschlossen und eine entsprechende Satzung verabschiedet. Damit setzt die Ortsgemeinde ein klares Zeichen für eine moderne, niedrigschwellige und wirksame Beteiligung junger Menschen an kommunalpolitischen Entscheidungsprozessen.

Im Anschluss an die Kinder- und Jugendversammlung kamen die interessierten Jugendlichen zur ersten Sitzung zusammen. Aus ihrer Mitte heraus wurden die beiden Leitungspositionen gewählt.

Julius Stahl (16) wurde zum Vorsitzenden der Jugendvertretung gewählt. Jakob Pfersdorf (15) übernimmt das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden.

Ortsbürgermeister René Adler verpflichtete beide Jugendlichen per Handschlag und führte sie offiziell in ihr neues Amt ein. „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den neuen Vorsitzenden und der gesamten Jugendvertretung. Das Engagement der Jugendlichen zeigt, wie groß das Interesse an einer aktiven Mitgestaltung unserer Gemeinde ist“, betonte Adler. „Uns ist es wichtig junge Menschen für die Gremienarbeit zu begeistern und früh in Entscheidungsprozesse einzubinden“.



Foto: Wahl des Vorsitzenden

Die Jugendvertretung versteht sich als überparteiliches und unabhängiges Gremium, das die Interessen junger Menschen in Nackenheim bündelt und in die kommunalpolitische Diskussion einbringt. Zu ihren zentralen Aufgaben gehören unter anderem:

- Beratung der Gemeinde bei Vorhaben, die Kinder und Jugendliche betreffen
- Entwicklung eigener Ideen, Projekte und Initiativen
- Entgegennahme von Wünschen, Anregungen und Kritik junger Menschen
- Mitwirkung an der Verbesserung der Lebensbedingungen für Kinder und Jugendliche
- Möglichkeit, Anträge zu stellen und an Sitzungen des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses teilzunehmen
- Abgabe von Stellungnahmen zu Projekten und Maßnahmen
- Aktive Mitwirkung an der jährlichen Kinder- und Jugendversammlung

Die Jugendvertretung arbeitet in einer offenen Struktur: Interessierte Jugendliche im Alter von 11 bis 21 Jahren können sich jederzeit eintragen und mitwirken. Arbeitsgruppen können gebildet und eigene Sprecher gewählt werden.

Mit der Gründung der Jugendvertretung schafft Nackenheim ein wichtiges Instrument zur Förderung von Mitbestimmung, Verantwortungsübernahme und demokratischer Teilhabe junger Menschen.